

NEUBERUFUNGEN



Tim Zeiner

ist seit 1. Dezember Universitätsprofessor für Process Systems Engineering an der Fakultät für Technische Chemie, Verfahrenstechnik und Biotechnologie.

„Die Forschungen auf dem Gebiet der chemischen Verfahrenstechnik in den letzten Jahren sind gekennzeichnet durch immer komplexer werdende Substanzen. Dies bedingt auch den Einsatz immer komplexer werdender Prozesse. Ich will in meiner Forschung diese komplexen Prozesse mithilfe neuartiger thermodynamischer Modelle abbilden.“

Geboren am 1. August 1981 in Illingen, Saar, Deutschland

Ausbildung:

- 2016: Habilitation an der TU Dortmund im Fach Fluidverfahrenstechnik mit der Habilitationsschrift „Extraction of Biomolecules“
- 2010: Promotion an der TU Berlin, Titel der Dissertation: „Phase- and Interfacial Behaviour of Hyperbranched Polymer Solutions“
- 2001 – 2007: Studium der Physikalischen Ingenieurwissenschaft an der TU Berlin mit Schwerpunkt auf Thermodynamik und Materialwissenschaft, Diplomarbeit: „Adsorption von entmischten Flüssigkeiten an Festkörpern“

Beruflicher Werdegang:

- 2010 – 2016: Akademischer Rat auf Zeit mit Lehraufgaben am Lehrstuhl für Fluidverfahrenstechnik der TU Dortmund, Gruppenleiter Bioseparation
- 2007 – 2010: Wissenschaftlicher Assistent mit Lehraufgaben am Fachgebiet Thermodynamik und thermische Verfahrenstechnik der TU Berlin
- 2005 – 2006: Studentische Hilfskraft mit Lehraufgaben am Institut für Mathematik an der TU Berlin

Persönliches:

- Freizeit/Hobbys: Wissenschaft, Reisen, gute Gespräche

WER, WAS, WO?

Preise, Auszeichnungen, Karriere

Das 12-köpfige Projektteam unter Leitung von Mag.rer.soc.oec. Dr.rer.soc.oec. **Claudia THURNER-SCHEUERER**, das für den frischen und neu gestalteten Internetauftritt der TU Graz verantwortlich zeichnet, darf sich über eine Ehrung freuen: Der PR-Panther, der Preis der steirischen Kommunikationsbranchen, in der Kategorie „Wissenschaft“ wurde dem gelungenen Projekt Mitte November zugesprochen. Gewählt wurde per Public Voting, bei dem insgesamt über 6.000 Stimmen abgegeben wurden, und von einer fachkundigen Jury.

Das Projekt „Maker Days for Kids“ in Bad Reichenhall (Deutschland), an dem auch Dipl.-Ing. Dr.techn. Priv.-Doz. **Martin EBNER** und die TU Graz-Organisationseinheit Lehr- und Lerntechnologien beteiligt ist, wurde Ende November mit dem Dieter Baacke Preis 2016 ausgezeichnet.

Dipl.-Ing **Martin KREMSMAYR** vom TU Graz-Institut für Industriebetriebslehre und Innovationsforschung wurde bei der International Conference on Ramp-Up Management 2016 an der RWTH Aachen mit dem Best Paper Award ausgezeichnet.

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. **Franz WOTOWA** vom TU Graz-Institut für Softwaretechnologie wurde beim 27. International Workshop on Principles of Diagnosis in Denver (USA) mit dem Lifetime Achievements Award ausgezeichnet.



© WKO – Wolf